

Fachlehrplan Sekundarschule

Stand: 01.08.2019



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Bildung

Musik

An der Erarbeitung des Fachlehrplans haben mitgewirkt:

Arndt-Robra, Gabriele	Gommern
Dertz, Andreas	Tangermünde
Franzelius, Ines	Könnern
Jäschke, Regina	Wittenberg
Kirchner, Jutta	Magdeburg
Prof. Dr. Maas, Georg	Halle (fachwissenschaftliche Beratung)
Dr. Vogt, Halka	Halle (Leitung der Fachgruppe)

Bei der Anpassung des Fachlehrplans an die Anforderungen der Strategie der Kultusministerkonferenz „Bildung in der digitalen Welt“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 8.12.2016 in der Fassung vom 7.12.2017) haben mitgewirkt:

Franzelius, Ines	Könnern
Kirchner, Jutta	Magdeburg
Dr. Vogt, Halka	Halle (Leitung der Fachgruppe)

Herausgeber: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
 Turmschanzenstr. 32
 39114 Magdeburg

In Kraft seit 2012, **Anpassung 2019**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1	Bildung und Erziehung im Fach Musik..... 2
2	Konzept der Kompetenzentwicklung im Fach Musik..... 4
2.1	Kompetenzbereiche des Musikunterrichts 4
2.2	Wissensbestände im Fach Musik 7
3	Kompetenzentwicklung in den Schuljahrgängen 8
3.1	Übersicht..... 9
3.2	Schuljahrgänge 5/6 10
3.3	Schuljahrgänge 7/8 13
3.4	Schuljahrgänge 9/10 16

1 Bildung und Erziehung im Fach Musik

Beitrag des Faches

Musik begleitet den Menschen durch das ganze Leben. In ihren vielfältigen Formen gehört Musik zum kulturellen Leben aller Völker und zu den elementaren Bedürfnissen und Tätigkeiten des Menschen. Wegen der ihr eigenen Mannigfaltigkeit, Systematik, Offenheit für Neuschöpfung und der besonders engen Verbindung der Musik mit menschlichen Gefühlen und ihrem Ausdruck trägt das Unterrichtsfach Musik in besonderer Weise zur Erfüllung des Bildungsauftrags der Schule bei. Der Musikunterricht in der Sekundarschule knüpft an die in der Grundschule erworbenen grundlegenden Kompetenzen, Erfahrungen und Kenntnisse an. Für den Musikunterricht der Sekundarschule ergeben sich folgende Aufgaben:

Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Der Musikunterricht hat die Aufgabe, eine Atmosphäre zu schaffen, in der man sich der Musik aufgeschlossen und aufmerksam zuwenden kann. Der Musikunterricht leistet einen Beitrag, das reiche musikalische Erbe des Landes Sachsen-Anhalt zu pflegen.

Der Musikunterricht soll den ästhetisch-emotionalen Bereich der Musik in seiner Breite erfahrbar machen und zu einer Sensibilisierung und Differenzierung der Erlebnisfähigkeit führen.

Der Musikunterricht gibt vielseitige musikalische Anregungen für den Alltag und Freizeitbereich, z. B. zum gezielten Beschaffen musikalischer Informationen, für die Arbeit in Schulbands, Schulchor und Instrumentalgruppen sowie beim Besuch von Konzerten.

Alltagsbewältigung und globales Lernen

Dem Musikunterricht stellt sich die Aufgabe, musikbezogene Medienkompetenz zu entwickeln und zu einer eigenständigen Meinungsbildung und sachbezogenen Wertung von Musik zu befähigen.

Der Musikunterricht trägt dazu bei, Toleranz für vom eigenen Geschmack abweichende Musik zu entwickeln und den sachbezogenen Diskurs über Musik zu üben.

Im Musikunterricht wird über den Umgang mit und das Kennenlernen von Musik aus anderen Ländern das Verständnis für andere Kulturen gefördert.

Schülerinnen und Schüler erleben im Alltag Musik vorrangig als Konsum von digitalen Musikangeboten. Im Musikunterricht der Sekundarschule können die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen entwickeln, diese Musik differenziert zu hören und zu reflektieren. Durch das Erlernen von Grundlagen ausgewählter Band-Instrumente können sie Songs selbst arrangieren und musizieren sowie sogar eigene Songs erarbeiten und präsentieren. Ebenso wird die Vielfalt elektronischer Instrumente und digitaler Musikverarbeitungsmöglichkeiten zunehmend in den Kompetenzerwerb einbezogen, wobei auch auftretende technische Probleme gelöst werden. Unabdingbar ist es im Musikunterricht der Sekundarschule, dass die Schülerinnen und Schüler Sicherheit hinsichtlich rechtlicher Bestimmungen im Umgang mit Musik erlangen. Ziel des Kompetenzerwerbs im Kompetenzschwerpunkt „Musik im Medienkontext“ ist eine Kultivierung des Hörens und letztlich eine Medienmündigkeit auf dem Gebiet der Musik.

Bildung in der digitalen Welt

Es gilt, musikalische Kompetenzen für Berufe im kulturellen, medialen, sozialen, handwerklichen und touristischen Bereich zu entwickeln, individuelle und kooperative Arbeitsformen einzuüben sowie Anstrengungsbereitschaft, Ausdauer und Kommunikationsfähigkeiten ausprägen und kultivierte Umgangsformen zu pflegen.

Berufsvorbereitung

Es ist eine zentrale Aufgabe des Musikunterrichts, Grundfertigkeiten im Singen, Instrumentalspiel und in der Notation von Musik zu vermitteln sowie ein lebensbegleitendes Liedrepertoire aus alten und neuen Liedern aufzubauen.

Wissenserwerb und Kompetenzentwicklung

2 Konzept der Kompetenzentwicklung im Fach Musik

2.1 Kompetenzbereiche des Musikunterrichts

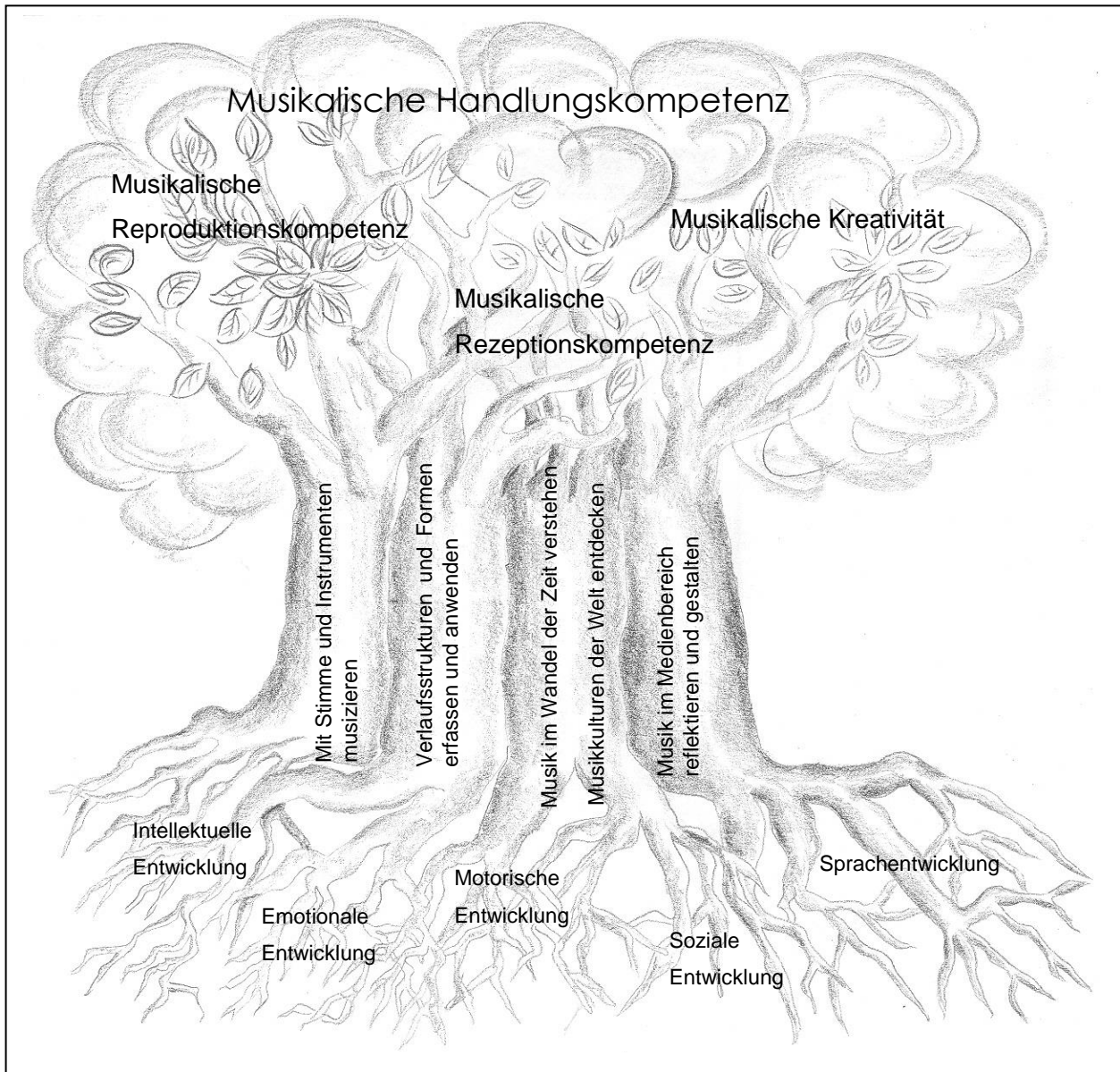


Abb. 1: Kompetenzmodell des Faches Musik

Für den Musikunterricht wurde ein Kompetenzmodell in bildhaft-symbolischer Form gewählt. Es verdeutlicht die Spezifik kulturell-künstlerischer Bildung in der Sekundarschule auf musikalischem Gebiet. Musikunterricht in der Sekundarschule versteht sich dabei als lebendiger Prozess, der die musikalischen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler einem Baum gleich wachsen lässt.

Die Schülerinnen und Schüler erwerben in der Sekundarschule reproduktive, rezeptive und produktive musikalische Kompetenzen, die zur musikalischen Handlungskompetenz führen. Diese musikalische Handlungskompetenz bereichert die Gesamtpersönlichkeit und wirkt sich somit wieder auf die weitere Stärkung und Reifung der „Wurzeln“ emotionaler, motorischer, sozialer, intellektueller und sprachlicher Entwicklung aus, so dass ein stetiger Kreislauf musikalischer Bildung entsteht.

Lieder singen, Tanzen und Musizieren gehören zu den existenziellen und universellen Ausdrucks- und Kommunikationsmöglichkeiten der Menschheit, tragen zur unverzichtbaren emotionalen Reifung junger Menschen bei und sind zentraler Bestandteil des Musikunterrichts.

*Musikalische
Reproduktions-
Kompetenz*

Am Ende des Schuljahrganges 10 können die Schülerinnen und Schüler:

- ihre Stimme beim Singen gesund (physiologisch richtig) gebrauchen
- tonal und rhythmisch sicher singen
- über ein eigenes Liedrepertoire verfügen
- teil-/ganzkörperlich und mit Instrumenten Rhythmen gestalten
- einfache Melodien tonal und rhythmisch korrekt am Instrument nach Notenbild erarbeiten und musizieren
- mit Medien musikbezogen aktiv umgehen
- in der Gruppe singen und musizieren sowie Musik präsentieren
- Musik ausdrucksvoll gestalten

Das eigene Singen und Musizieren kann sich nur weiter entwickeln, wenn Musik aufmerksam gehört und reflektiert wird, wenn auch Ungewohntes mit Respekt und Interesse wahrgenommen wird, wenn Gespräche über Musik kultiviert geführt werden. Hierzu hat im Musikunterricht die Herausbildung musikalischer Rezeptionskompetenz ihren vermittelnden Anspruch zu erfüllen.

*Musikalische
Rezeptions-
kompetenz*

Am Ende des Schuljahrganges 10 können die Schülerinnen und Schüler:

- Musik aufmerksam hören und eigene Reaktionen bewusst wahrnehmen (Empfindungen, Gefühle, Assoziationen)
- Musik analytisch hören und Fachbegriffe sinnvoll verwenden
- Musik in historische und gesellschaftliche Zusammenhänge einordnen, **auch unter Nutzung digitaler Lexika und Datenbanken**

- bei der Auseinandersetzung mit Musik eigene Meinungen äußern, einander zuhören, andere Meinungen akzeptieren, auf Gesprächsbeiträge angemessen eingehen (Gesprächskultur)
- das Zusammenwirken von Musik mit anderen Künsten, auch im medialen Kontext, in seiner Spezifik erfassen
- musikalische Eindrücke und Analyseergebnisse mündlich, schriftlich und multimedial präsentieren
- eigene und fremde musikalische Leistungen sachgerecht einschätzen

Musikalische Kreativität

Musikunterricht würde seinem Auftrag, zur musikalischen Handlungskompetenz zu führen, nicht gerecht, wenn nicht auch die kreative Komponente der Musik entwickelt und gefördert würde. Musik ist nicht nur Rezeption und Reproduktion. Schülerinnen und Schüler sollen selbst Musik erfinden und gestalten lernen, **auch unter Nutzung digitaler Medien** und so selbstständig im Musikleben aktiv werden können.

Die Beachtung der aktuellen rechtlichen Bestimmungen ist dabei eine unabdingbare Kompetenz.

Am Ende des Schuljahrganges 10 können die Schülerinnen und Schüler:

- Lieder und Musikstücke individuell und angemessen interpretieren
- zu Liedern geeignete Begleitungen entwickeln
- Lieder und Musikstücke variieren und selbst erfinden
- Musik in Verbindung mit anderen ästhetischen Ausdrucksbereichen gestalten
- Musik szenisch gestalten
- musikbezogene Präsentationen mit verschiedenen Medien gestalten

2.2 Wissensbestände im Fach Musik

Die Wissensbestände sind grundsätzlich im praktischen Umgang mit Musik über die Schuljahrgänge hinweg in einem fortlaufenden Prozess aufzubauen, zu vertiefen, zu erweitern und anzuwenden.

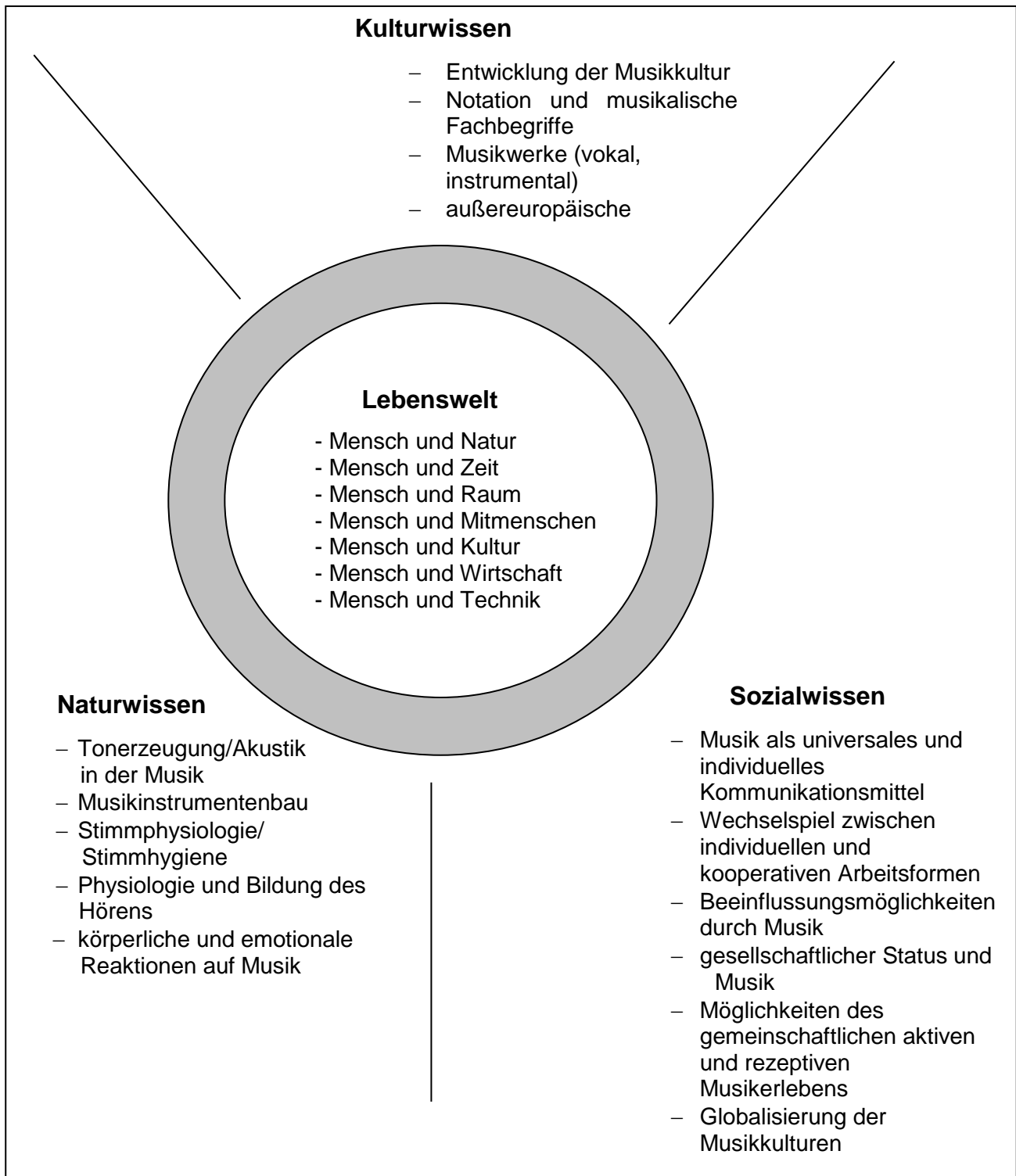


Abb. 2: Wissensbestände im Fach Musik

3 Kompetenzentwicklung in den Schuljahrgängen

Die im Musikunterricht zu entwickelnden Kompetenzschwerpunkte sind:

- Mit Stimme und Instrumenten musizieren
- Musikalische Verlaufsstrukturen und Formen erfassen und anwenden
- Musik im Wandel der Zeit verstehen
- Musikkulturen der Welt entdecken
- Musik im Medienkontext reflektieren und gestalten

Die Darstellung der Kompetenzentwicklung in den Schuljahrgängen erfolgt im Kap. 3.1 zunächst in einer inhaltsbezogenen Übersicht als tabellarische Paralleldarstellung, aus der der jeweils angestrebte Kompetenzzuwachs bis hin zum Abschlussniveau im entsprechenden Schwerpunkt ersichtlich ist.

In Kap. 3.2 sind die Kompetenzschwerpunkte mit ihren Wissensbeständen und fächerübergreifenden Anregungen nach Schuljahrgängen geordnet.

Die Bezeichnung der Kompetenzschwerpunkte erfolgt in den Tabellen in Kurzform. Der Schwerpunkt „Mit Stimme und Instrumenten musizieren“ ist in den Tabellen Kap. 3.2 in seine beiden Bestandteile „mit der Stimme“ und „mit Musikinstrumenten“ aufgliedert.

Musikalische Verlaufsstrukturen und Formen sind jeweils nur insoweit Gegenstand des Unterrichts, wie sie für das eigene praktische Musizieren unverzichtbar sind. Auch hier entwickeln sich die diesbezüglichen Kompetenzen schrittweise über die gesamte Schulzeit hinweg. „Theoretische Musik“ ist grundsätzlich zu vermeiden.

Im Schuljahrgang 9 sind die mit * gekennzeichneten Kompetenzen/Wissensbestände zu entwickeln bzw. zu sichern.

3.1 Übersicht

	Schuljahrgänge		
Kompetenzschwerpunkte	Sjg. 5/6	Sjg. 7/8	Sjg. 9/10
Mit Stimme und Instrumenten musizieren	<p><i>Stimme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Stimmbildung (Kinderstimme) – Lieder, auch in einfacher Mehrstimmigkeit <p><i>Instrumente</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundfertigkeiten Melodiespiel – Begleitung mit Grundrhythmen – Grundtöne als Grundlage für Harmoniespiel – Orff-Instrumente/Blockflöte, Keyboard 	<p><i>Stimme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Umgang mit der Mutation – Gospelsongs/Spirituals/Blues <p><i>Instrumente</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Liedmotive/Spielstücke im Zusammenspiel – Rock/Pop-Rhythmen – einfache Akkorde auf Begleitinstrument (Gitarre/Keyboard) 	<p><i>Stimme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Stimmbildung (junge Erwachsenenstimme) – gefestigtes eigenes Liedrepertoire <p><i>Instrumente</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – einfache Lieder/Spielstücke im Zusammenspiel – Rhythmen auf Percussion/Schlagzeug im Zusammenspiel – einfache Harmoniefolgen als Liedbegleitung
Musikalische Verlaufsstrukturen und Formen erfassen und anwenden	<ul style="list-style-type: none"> – Motive, Dreiklänge, Auf- und Volltakt, Notenbild – Rondo- und Variationsformen – Musik mit Programm 	<ul style="list-style-type: none"> – Liedstrukturen – Sequenzen, Ostinati, Pattern – musikalische Kontraste 	<ul style="list-style-type: none"> – Akkordschrift – motivisch-thematische Arbeit
Musik im Wandel der Zeit verstehen	<ul style="list-style-type: none"> – Musik des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart – Musik-„Geschichte(n)“ 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Renaissance und Barock – Rock- und Popmusik, Musical 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Klassik und Romantik – Oper
Musikkulturen der Welt entdecken	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Europa – Musik aus aller Welt 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Amerika – Musik aus Afrika 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Asien – Musik aus Australien/Ozeanien
Musik im Medienkontext reflektieren und gestalten	<ul style="list-style-type: none"> – Musik im Alltag – Stille - Lärm – Musik und Werbung 	<ul style="list-style-type: none"> – Filmmusik – Hörspielmusik – Vermarktung von Musik – Rechtsfragen zur Musik 	<ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung der Musikmedien – Musik und Computer – Musikwirtschaft

3.2 Schuljahrgänge 5/6

Sjg. 5/6 - 1	Kompetenzbereiche			
Kompetenzschwerpunkte	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
mit der Stimme	<ul style="list-style-type: none"> – die Kinderstimme physiologisch richtig, d. h. gesund gebrauchen (Stimmumfang von a bis d“) – in einfacher Mehrstimmigkeit singen (2. Stimme, Kanon, Quodlibet) – mindestens acht Lieder melodisch, rhythmisch und textlich korrekt singen 	<ul style="list-style-type: none"> – eigene und fremde Liedvorträge hinsichtlich Melodie-, Rhythmus- und Textsicherheit sachgerecht einschätzen – ein- und mehrstimmigen Gesang unterscheiden – Inhalt von Liedtexten erfassen 	<ul style="list-style-type: none"> – Lieder nach Vorgaben differenziert gestaltet vortragen – neue Texte auf vorhandene Melodien erfinden und gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> – zwei traditionelle Weihnachtslieder – zwei internationale Volkslieder – verbindlich auswendig: <ul style="list-style-type: none"> • „Hejo, spann den Wagen an“ • „Bunt sind schon die Wälder“ • „Einigkeit und Recht und Freiheit“ – Fachbegriffe: Strophe, Refrain, Kanon, Quodlibet, 2. Stimme
mit Musikinstrumenten	<ul style="list-style-type: none"> – Grundfertigkeiten im Umgang mit Orff-Instrumenten sowie Blockflöte/Keyboard oder einem anderen Melodieinstrument beim Musizieren anwenden – Grundrhythmen in Noten- und Pausenwerten Ganze, Halbe, Viertel, Achtel musizieren – mit Grundtönen begleiten 	<ul style="list-style-type: none"> – Sinfonieorchester und seine Instrumente in Klang, Aussehen und Funktionsweise wiedererkennen und beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> – einfache Melodien variieren und erfinden – mit Clustern und Aleatorik spielen und experimentieren 	<ul style="list-style-type: none"> – Sinfonieorchester und seine Instrumente – Klavier, Keyboard – Cluster, Aleatorik

Sjg. 5/6 - 2	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
Verlaufsstrukturen und Formen	<ul style="list-style-type: none"> – Motive, Motivwiederholungen, Dreiklänge, Auftakt und Volltakt singen und musizieren, auch mit Hilfe des Notenbildes – Rondo- und Variationsformen singen und mit Instrumenten musizieren 	<ul style="list-style-type: none"> – Motive, Motivwiederholungen, Dreiklänge, Auftakt und Volltakt erfassen, auch mit Hilfe des Notenbildes – Rondo- und Variationsformen erkennen – außermusikalische Vorgaben beim Hören von Programmmusik mitverfolgen 	<ul style="list-style-type: none"> – musikalische Motive weiter entwickeln – Rondo- und Variationsformen selbst erfinden und mit Stimme, Instrument, Bewegungsgestaltung umsetzen und gestalten – grafische Partituren erstellen – eigene Programmmusik gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> – Fachbegriffe: Motiv Auftakt, Volltakt Partitur Programmmusik Wiederholung, Variation, Kontrast, Rondo
Musik im Wandel der Zeit	<ul style="list-style-type: none"> – einfache Spielsätze ausgewählter Stilepochen musizieren – ausgewählte Lieder verschiedener Epochen singen 	<ul style="list-style-type: none"> – Musikgeschichte(n) entdecken und erzählen – Aspekte der Musikkultur des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart erfassen und diskutieren – einen Musiktheater- bzw. Konzertbesuch erleben und reflektieren – Ausschnitte ausgewählter Werke verschiedener Epochen in das Musikleben der jeweiligen Zeit einordnen 	<ul style="list-style-type: none"> – Musikgeschichte(n) selbst darstellen/präsentieren – mit zeitgenössischen Kompositions- und Notationsmöglichkeiten experimentieren 	<ul style="list-style-type: none"> – verbindliche Werke zum Musikhören: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Joseph Haydn: 2. Satz aus „Sinfonie mit dem Paukenschlag“</i> • <i>Antonio Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ (Ausschnitte)</i>, • <i>Bedřich Smetana „Die Moldau“</i>, • <i>Ausschnitte aus Musikwerken des 20./21. Jahrhunderts</i> – Fachbegriffe: Kantate, Oratorium

Sjg. 5/6 - 3	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
Musikkulturen der Welt	<ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte deutsche und internationale Lieder und Spielstücke singen/musizieren und mit einfachen Mitteln begleiten 	<ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte Nationalhymnen hören und einige davon wiedererkennen – Musikstücke ausgewählter Länder der Welt in ihrer Spezifik erfassen 	<ul style="list-style-type: none"> – Bewegungsspiele und Tänze aus aller Welt gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> – deutsche Nationalhymne
Musik im Medienkontext	<ul style="list-style-type: none"> – mit den Phänomenen Stille und Lärm im Alltag verantwortungsbewusst umgehen – musikbezogene Stille- und Konzentrationsübungen anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik im Alltag und eigene Hörgewohnheiten kritisch reflektieren – Hörgesundheit schützen, Lautstärken/Lärmschutz 	<ul style="list-style-type: none"> – Werbespot gestalten und mit digitalen Endgeräten aufnehmen sowie präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> – Werbespot-Musik – digitale Musikinstrumente (Keyboard, Digitalpercussion) – digitale Aufnahme- und Wiedergabetechnik
Bezüge zu fächerübergreifenden Themen	<ul style="list-style-type: none"> – Miteinander leben (Musikkulturen der Welt) – Digitale Medien angemessen und sicher nutzen (Musik im Medienkontext) – Zwischen Vergangenheit und Zukunft leben (Musik im Wandel der Zeit) – Kunst und Kultur in unserem Leben 			

3.3 Schuljahrgänge 7/8

Sjg. 7/8 - 1	Kompetenzbereiche			
Kompetenzschwerpunkte	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
mit der Stimme	<ul style="list-style-type: none"> – die Jugendstimme, auch im Stimmwechsel, physiologisch richtig, d. h. gesund gebrauchen – die eigene „neue“ Stimme bewusst wahrnehmen und einsetzen – ein vielfältiges Liedrepertoire entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> – Stimmgattungen (Sopran, Alt, Tenor, Bass) erkennen und benennen – Auseinandersetzung mit Liedtexten 	<ul style="list-style-type: none"> – spezifische Gestaltungsmittel der Populärmusik wie Call & Response, Off-Beat beim Liedvortrag eigenständig nutzen – rhythmische Klangaktionen (Mouth Percussion, Beat Boxing, Rappen) mit der Stimme gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> – verbindlich auswendig: <ul style="list-style-type: none"> • <i>ein Weihnachtslied</i> • <i>ein Gospelsong/Spiritual</i> • <i>ein Rock-/Popsong</i> – Fachbegriffe: Sopran, Alt, Tenor, Bass, Call & Response, Mutation
mit Musikinstrumenten	<ul style="list-style-type: none"> – Liedmotive und kleine Spielstücke auf einem einfachen Melodieinstrument gemeinsam spielen – einfache Rhythmen der Rock- und Popmusik auf Percussionsinstrumenten im Zusammenspiel anwenden – erste Akkorde auf dem Keyboard als Begleitung nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> – Klang, Aufbau und Funktionsweise des Rock-Instrumentariums erkennen und beschreiben, auch digitaler Instrumente und Arrangements 	<ul style="list-style-type: none"> – rhythmische Begleitungen für Lieder und Spielstücke erfinden 	<ul style="list-style-type: none"> – Rockband und ihre Instrumente

Sjg. 7/8 - 2	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
Verlaufsstrukturen und Formen	<ul style="list-style-type: none"> – Sequenzen, Ostinati, Begleitpattern, leichte Tanzstücke in verschiedenen Taktarten und Rhythmen spielen – Mitspielsätze 	<ul style="list-style-type: none"> – Liedstrukturen wie Strophe - Refrain, Zwischenspiel, Bridge, Call & Response beim Hören erkennen – Begleitstrukturen wie Ostinato, Pattern beim Hören erkennen – musikalische Kontraste am Beispiel von Suite und Concerto grosso erfassen 	<ul style="list-style-type: none"> – Ostinati und Pattern für eigenständige Begleitungen von Liedern und Tänz einsetzen – musikalische Kontraste in Mitspielsätzen gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> – Fachbegriffe: Sequenz, Ostinato, Pattern Zwischenspiel, Bridge Suite, Concerto grosso
Musik im Wandel der Zeit	<ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte Spiel- und Mitspielsätze sowie Lieder aus der Zeit des Barock musizieren – ausgewählte Tänze aus Renaissance und Barockzeit – Lieder und Mitspielsätze der Rock- und Popmusik 	<ul style="list-style-type: none"> – Aspekte der Musikgeschichte der Epochen Renaissance und Barock erfassen – Musical erleben und reflektieren – Grundzüge der Entwicklung der Rock- und Popmusik erfassen 	<ul style="list-style-type: none"> – Künstlerporträt einer Musikerpersönlichkeit aus Sachsen-Anhalt erstellen und präsentieren, auch unter Nutzung digitaler Lexika und Datenbanken wie dem Musikkoffer Sachsen-Anhalt 	<ul style="list-style-type: none"> – verbindliche Werke zum Musikhören: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Ausschnitte aus Vokal-/Instrumentalwerken der mitteldeutschen Barockmusik von Komponisten wie J. S. Bach, G. F. Händel, G. Ph. Telemann, J. F. Fasch</i> • <i>ein Musical (Ausschnitte)</i> • <i>Ausschnitte aus einem Rock-/Popkonzert</i> – Fachbegriffe: Barock, Musical

Sjg. 7/8 - 3	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
Musikkulturen der Welt	<ul style="list-style-type: none"> – Gospelsongs/Spirituals singen – Blues singen/musizieren – lateinamerikanische Musik singen/musizieren – afrikanische Rhythmen erproben 	<ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte Beispiele der Musik Amerikas hören und in ihrer Beziehung zur Geschichte reflektieren – afrikanische Musik als Kommunikationsmittel begreifen und erfassen 	<ul style="list-style-type: none"> – Aspekte afrikanischer, amerikanischer und europäischer Musik in einer digitalen Präsentation darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> – Fachbegriffe: Gospel, Spiritual, Blues
Musik im Medienkontext	<ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte Beispiele von Filmmusik singen/musizieren – rechtliche Bestimmungen im musikbezogenen Medienbereich kennen und anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> – Wirkung und Funktionen von Filmmusik erkennen – Vermarktung von Musik und Musikern erfassen und kritisch werten 	<ul style="list-style-type: none"> – Hörspiel/Podcast gestalten/Filmsequenz mit digitalen Werkzeugen vertonen – Rock- und Poptanzchoreografien gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> – Filmmusik – Hörspielmusik – Musikbearbeitungssoftware – Urheberrecht – Download/Upload – mediale Vor- und Leitbilder (Stars, Idole)
Bezüge zu fächerübergreifenden Themen	<ul style="list-style-type: none"> – Wir leben mit Menschen anderer Kulturen zusammen (Musikkulturen der Welt) – Chancen und Risiken in der digitalen Welt (Musik im Medienkontext) – Freizeit sinnvoll gestalten (Mit Stimme und Instrumenten musizieren; Musik im Wandel der Zeit) 			

3.4 Schuljahrgänge 9/10

Sjg. 9/10 - 1	Kompetenzbereiche			
Kompetenzschwerpunkte	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
mit der Stimme	<ul style="list-style-type: none"> – die junge Erwachsenenstimme physiologisch richtig, d. h. gesund gebrauchen* – die eigene Erwachsenenstimme, auch in einfacher Mehrstimmigkeit, (Ostinato, Oberstimme/Unterstimme) als Frauen- bzw. Männerstimme bewusst einsetzen – Lieder aus verschiedenen Jahrhunderten und Ländern ausdrucksvoll gestalten – ein gefestigtes eigenes Liedrepertoire besitzen* 	<ul style="list-style-type: none"> – Orientierung im Notenbild als Voraussetzung für mehrstimmigen Gesang – Zusammenhänge zwischen Text und Musik interpretieren* 	<ul style="list-style-type: none"> – Lieder individuell gestaltet vortragen* – zu eigenen Begleitarrangements singen – gegebenes Liedmaterial, auch Text-, Melodie- sowie Rhythmusbausteine umgestalten bzw. weiterentwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> – verbindlich auswendig: <ul style="list-style-type: none"> • „An die Freude“ (1. Strophe)* • „Die Gedanken sind frei“ • ein Weihnachtslied
mit Musikinstrumenten	<ul style="list-style-type: none"> – Lieder/Spielstücke auf einem Melodieinstrument im Zusammenspiel musizieren* – verschiedene Rhythmen auf Percussionsinstrumenten und Schlagzeug gemeinsam realisieren* – leicht spielbare Harmoniefolgen zur Begleitung einsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> – Klang, Aussehen und Funktionsweise der Orgel erkennen und beschreiben* 	<ul style="list-style-type: none"> – einfache Lieder und Spielstücke arrangieren 	<ul style="list-style-type: none"> – Arrangement – Orgel*

Sjg. 9/10 - 2	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
Verlaufsstrukturen und Formen	<ul style="list-style-type: none"> – Hauptdreiklänge (Tonika, Subdominante, Dominante) in der Liedbegleitung mit Keyboard/Gitarre verwenden, auch aus der Akkordschrift* – Blues-Schema als Musiziermodell anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> – Akkordschrift lesen* – Kontraste und motivisch-thematische Arbeit im Sonatenhauptsatz beim Hören erfassen 	<ul style="list-style-type: none"> – Melodieimprovisation über eine einfache Akkordfolge 	<ul style="list-style-type: none"> – Hauptdreiklänge (Tonika, Subdominante, Dominante)* – Akkordschrift* – Bluesschema – motivisch-thematische Arbeit, Sonatenhauptsatz – Improvisation
Musik im Wandel der Zeit	<ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte Mitspielsätze und Lieder aus der Zeit der Klassik/Romantik musizieren – Gesellschaftstänze 	<ul style="list-style-type: none"> – Aspekte der Musikgeschichte der Epochen Klassik* und Romantik erfassen – Musik in historische Epochen einordnen* (Systematisierung) – Original und Bearbeitung in ausgewählten Beispielen vergleichen* – spezifische Gestaltungsmittel der Oper als Form des Musiktheaters erfassen und beschreiben* 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik szenisch gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> – verbindliche Werke zum Musikhören: <ul style="list-style-type: none"> • <i>W. A. Mozart „Die Zauberflöte“ (Ausschnitte)</i> * • <i>L. van Beethoven: 5. Sinfonie (1. Satz), 9. Sinfonie (Schlusssatz)</i> * • eine Liedkomposition der Romantik – Fachbegriffe: Klassik*, Romantik Oper*, Arie*, Rezitativ* Polyphonie Sinfonie* Original und Bearbeitung*

Sjg. 9/10 - 3	<i>Musikalische Reproduktionskompetenz</i>	<i>Musikalische Rezeptionskompetenz</i>	<i>Musikalische Kreativität</i>	<i>Grundlegende Wissensbestände</i>
Musikkulturen der Welt	<ul style="list-style-type: none"> – pentatonische Musik spielen – ausgewählte Lieder und Mitspielstücke aus Asien, Australien/Ozeanien musizieren 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Asien/ Australien/Ozeanien beim Hören erkennen – Geschichte der deutschen Nationalhymnen erfassen und kritisch reflektieren* 	<ul style="list-style-type: none"> – mit einer pentatonischen Reihe improvisieren 	<ul style="list-style-type: none"> – Pentatonik
Musik im Medienkontext	<ul style="list-style-type: none"> – Musikprogramme am Computer nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> – musikbezogene Medien in ihrer historischen Entwicklung einordnen – Strukturen der Musikwirtschaft erkennen und kritisch werten* 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik mit Hilfe des Computers selbst gestalten – Lizenzmodelle und deren Nutzungsbedingungen beachten 	<ul style="list-style-type: none"> – Musikmarkt* – Lizenzmodelle
Bezüge zu fächerübergreifenden Themen	<ul style="list-style-type: none"> – Der Wandel von Berufsbildern im Zeitalter der digitalen Revolution (Musik im Medienkontext) – Mit Kultur und Künsten leben 			